

Hinweise/Empfehlungen

- Der Besuch eines kirchengeschichtlichen Hauptseminars setzt die bescheinigte Teilnahme an einem kirchengeschichtlichen Proseminar voraus.
- Empfohlen wird der Besuch von Hauptvorlesungen zu vier verschiedenen Epochen. An die Stelle einer epochenbezogenen Hauptvorlesung kann auch eine Hauptvorlesung zur Konfessionskunde (der westlichen bzw. der östlichen Kirchen) oder über Kirchenordnung treten.
- Die Lateinkenntnisse sollten durch den Besuch von Lektüreübungen und anderen einschlägigen Lehrveranstaltungen vertieft und auf den Bereich des "Christlichen Latein" ausgedehnt werden.
- Für Studierende, die ein besonderes Interesse an der Kirchengeschichte gefunden haben, lohnt es sich, bereits im Studium vertiefte weitere Kenntnisse zu erwerben, sei es in sprachlicher Hinsicht (z.B. Koptisch, Syrisch, Kirchenslavisch, mittel- oder Frühneuhochdeutsch) und sich mit Realien zu beschäftigen (z.B. durch das Studium der christlichen Archäologie, den Gebrauch alter Drucke oder Nutzung von Archivalien).